

27. April 2026 | 09:30 – 16:30 Uhr

StromNEF/GasNEF — Das neue BNetzA-Fundament für die Netzentgelte

Bereiten Sie sich optimal auf die neuen regulatorischen Anforderungen vor.

Das Webinar zeigt verständlich, wie Ausgangsniveau, WACC und Kostenansätze künftig definiert werden – und was Netzbetreiber jetzt beachten müssen. Mit konkreten Beispielen, klaren Handlungsempfehlungen und direktem Expertenwissen.

Ihr Nutzen

Das Webinar vermittelt ein umfassendes Verständnis der neuen Festlegungen StromNEF und GasNEF zur Ermittlung des Ausgangsniveaus.

Es zeigt auf, wie sich die regulatorische Kostenbasis künftig zusammensetzt, welche neuen Bewertungsmaßstäbe gelten und welche Auswirkungen dies auf Investitionen, Kapitalverzinsung und Netzentgeltkalkulation hat.

Ergänzend erhalten die Teilnehmenden einen strukturierten Überblick über zentrale Elemente wie Ausgangsniveau, Umlaufvermögen, WACC-Modell und Nutzungsdauern.

Das Seminar verdeutlicht, welche Spielräume und Herausforderungen sich aus den neuen Methoden ergeben und wie Netzbetreiber ihre internen Prozesse darauf ausrichten können.

Zudem bekommen Sie praxisnahe Hinweise zur Umsetzung, zur Ableitung eigener Handlungsempfehlungen und zur Bewertung der regulatorischen Neuerungen im Kontext der Unternehmensplanung.

Inhalt

Einführung und Grundlagen der Regulierung im Energiesektor

- Entflechtung: Gründe und Ausprägungen
- Regulierung als Preismechanismus im Monopol
- Spagat zwischen Kostensenkung und Investitionsanreizen
- Betroffene Marktrollen

Grundlagen und Überblick zu StromNEF und GasNEF

- Zielsetzung und Abgrenzung zu RAMEN
- Bedeutung für die Erlösobergrenze
- Zeitplan und Konsultationsprozess

Ausgangsniveau als regulatorische Basis

- Definition, Bedeutung, Zusammensetzung der Netzkosten
- Abgrenzung zu nicht-effizienzrelevanten Kosten

Kapitalverzinsung im Wandel

- Einführung des pauschalen WACC-Modells
- Unterschiede zur bisherigen Einzelverzinsung
- Auswirkungen auf Investitionsanreize

Umlaufvermögen und 1/24-Regelung

- Kritik an der Bemessungsgrundlage
- Forderung nach realitätsnaher Pauschale
- Auswirkungen auf Liquidität und Finanzierung

Zinsbonus für Zuschüsse

- Ziel und Ausgestaltung des Instruments
- Begrenzung auf 5 Jahre: Kritik und Alternativen
- Einbeziehung von Netzanschlusskostenbeiträgen?

Fortsetzung auf Seite 2

Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Preise und Anmeldung

390,-- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
540,-- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 20.04.2026.
Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung.
Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Geschäftsführungen und Regulierungsverantwortliche von Strom- und Gasnetzbetreibern sowie die Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Regulierung, Controlling, Netzwirtschaft und Recht.

Kontakt

Kathrin Knogler
Leiterin Veranstaltungen

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

Gewerbesteuer und steuerliche Systematik

- Kritik am „Zwischen-den-Steuern“-Ansatz
- Harmonisierung mit Körperschaftsteuer
- Auswirkungen auf WACC und Investorenperspektive

Anlagenabgänge und Übergangsregelungen

- Behandlung kalkulatorischer Verluste
- Übergangslösungen für Gasnetzbetreiber
- Stilllegungsrückstellungen und Wasserstoffnetze

Nutzungsdauern und Digitalisierung

- Neue kalkulatorische Nutzungsdauern
- Verkürzung für digitale Sekundärtechnik
- Auswirkungen auf Abschreibungen und Investitionen

Last but not least: Besonderheiten Strom vs. Gas

- Unterschiede in der Methodik
- Spezifische Herausforderungen der Gasnetztransformation
- KANU 2.0 und Stilllegungskosten

Beantwortung Ihrer Fragen aus dem Chat!

Dozent

Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing. Alexander Klügl,
Netznutzungsmanager Rheinische Netzgesellschaft, Köln

Der Dozent ist für die Ermittlung der vermiedenen Netzentgelte bei einem der größten deutschen Verteilnetzbetreiber verantwortlich und ist anerkannter Entgelt-Experte bei Netzbetreibern, Verbänden und Regulierungsbehörden. Er ist langjähriger Dozent beim zertifizierten Lehrgang zum Regulierungsmanager des BDEW und Autor der Fachbücher „Netzentgelte Strom einfach kalkuliert“ sowie „Netzzugang Strom – einfach erklärt“.

Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	11:00 - 11:15 Uhr
Mittagspause	12:30 - 13:30 Uhr
Pause	14:45 - 15:00 Uhr
Ende	gegen 16:30 Uhr